

Positive Gedanken sollen helfen

Neudrossenfelder starten heute um 18.30 Uhr bei der SpVgg Selbitz in die Bayernliga-Relegationsrunde

FUSSBALL
Von Herbert Steininger

Der erste Dreier im neuen Jahr soll sich motivierend auf die heute um 18.30 Uhr mit dem Gastspiel beim Landesliga-Vizemeister SpVgg Selbitz beginnende Bayernliga-Relegation auswirken: Am vergangenen Wochenende gelang dem Nord-Bayernligisten TSV Neudrossenfeld – wie berichtet – ein 1:0 beim Würzburger FC, und er beendete damit eine seit dem 25. Oktober vergangenen Jahres andauernde Durststrecke.

„Der Sieg war richtig gut für die Mannschaft“, freute sich TSV-Trainer Detlef Hugel. „Und jetzt müssen wir die Reset-Taste drücken.“ Soll heißen: alle negativen Erlebnisse und Nackenschläge, die der Bayernliga-Vorletzte vor dem Gastspiel in Unterfranken verkrachten musste, aus den Hinterköpfen streichen. „Wir müssen positiv denken“, sagt der 47-Jährige vor dem ersten Vergleich mit den Selbitzern, von denen er eine hohe Meinung hat. Das Team aus dem Hofer Kreis hat er sich bereits zweimal angesehen. „Sie haben eine enorme spielerische Qualität“, weiß Hugel und verweist darauf, dass der Vize der Landesliga Nordost von den letzten acht Saisonspielen sieben gewonnen hat und sich nur von der Frohnlicher Reserve unentschieden trennte. Mit einem 3:2 gegen den ASV Veitsbronn-Sieglisdorf stellten die Selbitzer auf der heimischen Grünen Au zum Saisonfinale die Vizemeisterschaft sicher. Dabei markierte Fabian Elbl in der 87. Minute den entscheidenden Treffer.

Der Neudrossenfelder Coach nennt die Routiniers Andreas Keilwerth in der Defensive sowie Markus Bächer im Angriff als die Stützen der in der Saison 2013/14 nach in der Bayernliga spielenden Truppe des erst 35-jährigen Trainers Markus Häßler. In der Wintervorbereitung traten die Grün-Weißen schon einmal gegen Selbitz an und verloren 2:3. Bächer traf dabei zwei Mal. „Aber das war ja nur ein Test“, erinnert sich Hugel an die Partie am 1. März: „Heute wird es ernst.“

Wie schon vor dem Gastspiel in Würzburg muss Hugel einmal mehr auf einige Stammspieler verzichten. Für die Offensivkräfte Perparim Gashi (Muskelfaserriss), Papi Henriques (Schulterprellung) und Ertac Tonka (mus-



„Wir müssen positiv denken“, lautet die Devise von Neudrossenfelds Übungsleiter Detlef Hugel (Mitte) vor dem ersten Relegationsspiel heute beim Vizemeister der Landesliga Nordost, SpVgg Selbitz. Und das versuchte der 47-Jährige seinem Team auch im Training zu vermitteln.

Foto: Peter Kolb

kuläre Probleme) kommt der Einsatz noch zu früh, „doch vielleicht klappt es am kommenden Samstag im Rückspiel“, hofft Hugel. Um 16 Uhr rollt dann das Leder am Weinberg, und dort soll dann alles für den Einzug in die zweite Runde klar gemacht werden. Aus beruflichen Gründen wird Verteidiger Carsten Hahn heute fehlen, ein dickes Fragezeichen steht zudem hinter dem Einsatz des mit elf Treffern er-

folgreichsten Torschützen Daniel Meyer, der sich in Würzburg wieder an der Schulter verletzte und nach 30 Minuten ausgewechselt werden musste.

Dabei wäre ein Auswärtstor nicht einmal so unwichtig, denn die Relegationsrunde wird nach dem Europapokal-Modus ausgetragen. Bei Punkt- und Torgleichheit nach den beiden Spielen entscheiden die in der Fremde erzielten Treffer. Sollte auch hier

Gleichheit herrschen, geht das zweite Spiel in die Verlängerung und anschließend ins Elfmeterschießen. „Natürlich ist ein Tor unser Ziel. Und ich bin mir sicher, dass wir treffen werden“, ist der Coach überzeugt und setzt seine Hoffnungen unter anderem auch auf eine Standardsituation.

„Wir haben eigentlich nichts zu verlieren“, nimmt Hugel den Druck von seiner Mannschaft. „Normalerweise wären wir mit unseren lediglich 21 Punkten sicher abgestiegen. So bekommen wir noch eine Chance. Und die wollen wir nutzen.“

TSV Neudrossenfeld: Grüner (Weihs) – Daschner, Dießenbacher, Hofmann, Diwersi, Jahrsdörfer, König, Lattermann, Meyer (?), Moore, Pajonk, Taubenreuther, Weickmann, Zapf, Ganster, Ehlert.

RELEGATION ZUR BAYERNLIGA

1. RUNDE

Hinspiele
Spiel 1: FC Sand - FSV Erlangen-Bruck
Spiel 2: SpVgg Selbitz - TSV Neudrossenfeld (beide heute, 18.30 Uhr)

Rückspiele
Spiel 1: FSV Erlangen-Bruck - FC Sand

Spiel 2: TSV Neudrossenfeld - SpVgg Selbitz (beide Sa., 16 Uhr)

2. RUNDE

Sieger 1 - Sieger 2 (2. Juni, 18.30 Uhr)
Sieger 2 - Sieger 1 (7. Juni, 16 Uhr)
Der Sieger der zweiten Runde spielt in der nächsten Saison in der Bayernliga.

Körperverletzung nach Würzburg-Gastspiel

FUSSBALL. Anhänger der SpVgg Oberfranken Bayreuth sind nach dem Gastspiel des Regionalliga-Meisters Kickers Würzburg am Samstag mit Anhängern der Unterfranken in Streit geraten und haben auf einen Mann eingeschlagen. Wie die Polizei meldet, trafen die Fußballfans gegen 18 Uhr am Bahnhof aufeinander. Drei Würzburger Fans warteten auf ihren Zug nach Hause, als zehn bis zwölf Altstadt-Fans auf sie zukamen und auf einen des Würzburger Trios einschlugen. Der Mann trug eine Verletzung im Bereich des Auges und ein Hämatom am Wangenknochen davon. Zurück in Würzburg musste er zum Arzt gehen. Die Polizei bittet Zeugen um Hinweise auf die Altstadt-Fans, die durch ihre Kleidung als solche erkennbar waren. Die Polizei ist unter der Telefonnummer 0921/8711060 erreichbar.

FUSSBALL IN KÜRZE

Rost bleibt: Eine wichtige Personalentscheidung meldet der FC Amberg, Vizemeister der Bayernliga Nord und damit Teilnehmer an der Aufstiegs-Relegation zur Regionalliga Bayern. Trainer bei den Vilsstädtern bleibt in der kommenden Saison Ex-Profi Timo Rost. Der 36-Jährige geht damit in seine dritte Saison bei den Vilsstädtern. Der Vertrag gilt für die Bayernliga und für die Regionalliga.

Wechsel: Thomas Leberfinger (25) verändert sich vom Regionalligisten Wacker Burghausen zum Klassenkameraden TSV Buchbach und könnte dort die Rolle von Maxi Knauer übernehmen, der nach der Saison zum VfR Garching wechselt. Defensivspezialist Leberfinger stand schon länger auf der Buchbacher Wunschliste.

Nur elf Sekunden hinter dem Zweiten

Werner Mühl und Sebastian Kröniger Vierte bei Haßberg-Rallye vor Honke/Heinze

FUSSBALL

Bei guten Witterungsbedingungen lieferten sich 94 Teams bei der Haßberger-Rallye des AC Ebern ein spannendes Rennen. Drei Wertungsprüfungen waren dabei je zwei Mal zu durchfahren. Zwei Sprintstrecken und ein Rundkurs summieren sich dabei zu einer Gesamtlänge von 34,5 Kilometern.

Werner Mühl (Gefrees) und sein Copilot Sebastian Kröniger (Bayreuth) vom AC bzw. MSC Bayreuth kamen in ihrem BMW E36 Compact von Anfang an gut mit den Bedingungen zurecht. Im zweiten Durchgang waren sie auf jeder Prüfung noch um rund drei Sekunden schneller als im ersten, so dass sie am Ende ihre Klasse und die Gruppe gewannen und in der Gesamtwertung den vierten Platz erreichten. Nur drei Fahrzeuge der leistungsstärkeren

Gruppe H waren noch schneller, wobei Mühl/Kröniger mit ihrer Zeit von 18:25,2 Minuten lediglich elf Sekunden Rückstand auf die zweitplatzierten Bernd Michel (MSC Naila) und Bernd Hartbauer (MSC Presseck) mit ihrem Mitsubishi EVO VI aufwiesen. Unerreichbar blieben lediglich die Gesamtsieger Rudolf Reindl und Michael Ehrle vom Neumarkter AC, ebenfalls auf Mitsubishi EVO, in 18:03,8.

Unmittelbar hinter Mühl/Kröniger belegten Reinhard Honke (Himmelkron) und Michael Heinze (Wonsee) mit ihrem Mitsubishi Lancer EVO 9 in 18:31,5 Minuten den fünften Platz. Das Gespann vom AC Bayreuth bzw. MSC Fränkische Schweiz steigerte sich beim zweiten Durchgang ebenfalls deutlich, auf dem abschließenden Rundkurs sogar um fast fünf Sekunden. Dass auch Honke/Heinze mit einem Auto der

Gruppe F kein Kandidat für die absolute Spitze der Gesamtwertung sein konnten, war aber schon bei Halbzeit klar gewesen. Bei der ersten Prüfung auf dem Rundkurs hatten sie nämlich eine fehlerfreie Fahrt hingelegt, lagen aber trotzdem um acht Sekunden hinter den Schnellsten zurück.

Auf Platz neun der Gesamtwertung landeten Roland Macht (Gefrees) und Markus Heinze (Wonsee) vom MSC Gefrees bzw. MSC Fränkische Schweiz. Mit ihrem Mitsubishi EVO 6 benötigten sie 18:55,3 Minuten.

Weitere Platzierungen: 10. (1. der Klasse H 14) Hodel/Plank (AC Hof), VW Golf GTI, 19:18,7 Min.; 12. (1. Klasse F 8) Schmid/Scharf (MSC Tirschenreuth), Peugeot 306 RS, 19:23,0; 44. (12. F 8) Pfaffenberger/Sabrina Schmitt (MSC Bayreuth), BMW 318ti, 21:36,5.



Viel Staub aufgewirbelt wurde von Werner Mühl und Sebastian Kröniger in ihrem BMW. Das Ergebnis als Gruppensieger und Gesamtvierte gab ihnen dabei Recht.

FUSSBALL

KREISKLASSE HOF, SÜD

BSC Furthammer - TuS Förbau	6:1
ASV Stockenroth - Schwarzenbach/Saale	2:3
FC Zell - SpVgg Weißenstadt	0:2
FC Vorwärts Röslau II - 1. FC Gefrees II	4:2
TSV Arzberg-Röthenbach - FC Waldstein	1:6
SV Marktredwitz - ASV Wunsiedel II	4:0
Wacker Marktredwitz - FC Nagel	2:3
1. (1.) FC Waldstein	26 92: 24 62
2. (2.) FC Nagel	26 77: 29 62
3. (3.) Schwarzenb./S.	26 139: 29 59
4. (4.) SV Marktredwitz	26 87: 32 59
5. (6.) Weißenstadt	26 55: 51 43
6. (5.) TuS Förbau	26 63: 56 40
7. (7.) W. Marktredwitz	26 61: 57 36
8. (8.) ASV Wunsiedel II	26 60: 75 34
9. (9.) Arzberg-Röthen.	26 51: 51 33
10. (10.) Vorwärts Röslau II	26 68: 72 31
11. (11.) BSC Furthammer	26 57: 92 26
12. (12.) 1. FC Gefrees II	26 37: 83 15
13. (13.) ASV Stockenroth	26 22: 93 10
14. (14.) FC Zell	26 13:138 10

B-KLASSE II, BA

DJK Teuchatz II - FC Wacker Bamberg II	1:4
SV Weichendorf II - FV Zeckendorf II	3:0
SC Heiligenstadt II - DJK-SC Mistendorf II	5:0
ASV Naisa II - SG Stadelhofen	X:0
1. (1.) ASV Naisa II	22 59:24 52
2. (3.) SC Heiligenstadt II	22 95:20 42
3. (4.) SV Weichendorf II	22 63:36 41
4. (5.) W. Bamberg II	22 62:33 39
5. (2.) FV Giech II	22 63:43 39
6. (6.) SG Stadelhofen	22 55:43 36
7. (7.) DJK-SC Mistendorf II	22 49:46 33
8. (8.) TSV Scheßlitz II	22 35:41 25
9. (9.) FV Zeckendorf II	22 39:50 23
10. (10.) DJK Teuchatz II	22 23:60 14
11. (11.) ASV Aufseß II	22 33:73 13
12. (12.) TSC Bamberg II	22 37:88 9

B-KLASSE V, BA

SC Unteroberndorf II - RSV Drosendorf II	0:4
FV Bamberg II - Lauf II/Unterleiterb. II	5:3
SC Neuhaus II - SV Hallstadt II	2:3
SV Zückshut II - SG Stadelhofen II	X:0
FC Baunach II - TSG Bamberg II	X:0
1. (1.) TSV Kelbachgrund II	22 80:14 60
2. (2.) FC Baunach II	22 95:20 55
3. (3.) SV Hallstadt II	22 62:33 44
4. (5.) FV Bamberg II	22 68:45 36
5. (4.) TSG Bamberg II	22 54:36 35
6. (6.) Lauf II/Unterleit. II	22 46:49 32
7. (8.) RSV Drosendorf II	22 44:58 26
8. (7.) SV Sassendorf II	22 32:40 25
9. (9.) SC Neuhaus II	22 42:71 22
10. (10.) SG Stadelhofen II	22 28:69 21
11. (11.) SV Zückshut II	22 26:79 14
12. (12.) SC Unteroberndorf II	22 29:92 9

B-KLASSE VI, BT-KU

TSV Ködnitz II - FC Kirchleus II	1:7
SSV Peesten II - FC Schwarzach II	4:1
BC Leuchau II - SV Grafengehaig II	0:3
ASV Marktschorgast II - SG Stadtsteinach II	1:2
SG Kupferberg II - Blaicher Kulmbach II	X:0
SV Mutschelbach II - TSV Trebgast II	X:0
1. (1.) TSV Trebgast II	26 132: 22 72
2. (2.) SV Ramsenthal II	26 86: 30 59
3. (3.) SSV Peesten II	26 78: 48 58
4. (4.) Mutschelbach II	26 98: 40 57
5. (5.) SG Stadtsteinach II	26 64: 40 50
6. (6.) Grafengehaig II	26 62: 48 41
7. (7.) Marktschorgast II	26 48: 64 36
8. (8.) TSV Ködnitz II	26 63: 69 30
9. (9.) Blai. Kulmb. II	26 73:106 27
10. (11.) FC Kirchleus II	26 52: 76 25
11. (10.) FC Schwarzach II	26 44: 83 24
12. (12.) SG Kupferberg II	26 51: 96 21
13. (13.) BC Leuchau II	26 36: 85 16
14. (14.) TSV Harsdorf II	26 37:117 15

B-KLASSE IX, BT-KU

SpVgg Wonnees II - SG Melkendorf II	1:3
TV Guttenberg II - SV Hutschdorf II	6:5
SG Rugendorf/Losau II - FC Marktkeugast II	1:3
Windischenhaig - SV Marienweiher II	2:2
FC Ludwigschorgast II - ATS Wartenfels II	8:1
Freienfels/Krögelstein II - TSC Mainleus II	X:0
1. (1.) FC Marktkeugast II	26 114: 22 73
2. (2.) Freienf./Krögel. II	26 130: 17 72
3. (3.) TSC Mainleus II	26 110: 36 63
4. (4.) SG Rugendorf II	26 87: 50 46
5. (5.) Windischenhaig	26 70: 57 44
6. (8.) Ludwigschorg. II	26 61: 61 32
7. (6.) Vat. Kulmbach II	26 70: 87 32
8. (7.) Marienweiher II	26 53: 82 31
9. (11.) SG Melkendorf II	26 53:111 29
10. (9.) SV Hutschdorf II	26 66: 82 28
11. (10.) TSV Thurnau II	26 52: 63 26
12. (12.) SpVgg Wonnees II	26 35: 87 21
13. (13.) TV Guttenberg II	26 44:104 21
14. (14.) ATS Wartenfels II	26 25:111 10

B-KLASSE V, WEIDEN

VfB Mantel II - SV Riglasreuth II	1:0
SG Mehlmiesel/Fichtelberg - TSV Kastl II	4:0
SG Tremmersdorf II - SV Immenreuth II	3:2
SC Schwarzenbach II - DJK Neuhaus/WN.	2:4
FC Freihung II - TSV Pressath II	X:0
TSV Reuth II - ASV Haidenaab-Göpp. II	X:0
1. (1.) Mehlmiesel/Ficht.	24 102:27 67
2. (2.) DJK Neuhaus/WN.	24 101:30 61
3. (3.) FC Vorchach II	24 62:35 49
4. (4.) Haidenaab-Göpp. II	24 85:43 45
5. (5.) TSV Reuth II	24 53:48 39
6. (7.) VfB Mantel II	24 60:42 36
7. (6.) SV Immenreuth II	24 61:57 34
8. (8.) SV Riglasreuth II	24 31:42 31
9. (9.) FC Freihung II	24 40:77 27
10. (10.) TSV Pressath II	24 40:56 23
11. (11.) TSV Kastl II	24 21:63 16
12. (12.) SG Tremmersdorf II	24 29:96 14
13. (13.) Schwarzenb. II	24 28:97 9

B-KLASSE IV, ERL.-PEGNITZGR.

FC Pegnitz II - FC Leutenbach II	7:1
1. (1.) SV Hiltloltstein II	25 94: 36 60
2. (2.) TSV Elbersberg	26 68: 31 60
3. (3.) FC Eschenau II	25 84: 27 55
4. (4.) SC Kühlenfels II	25 83: 53 51
5. (5.) FC Pegnitz II	25 75: 42 45
6. (6.) TSV Grafenberg II	25 59: 53 41
7. (8.) Kirchenbirkg./R II	25 70: 63 39
8. (7.) FC Betzenstein II	24 51: 42 36
9. (9.) FC Leutenbach II	25 45: 56 31
10. (10.) FC Thuisbrunn II	26 50: 63 30
11. (11.) TSV Geschwand II	25 46: 68 28
12. (12.) SG SV Bieberbach	25 48: 75 28
13. (13.) SV Bronn II	25 41: 76 16
14. (14.) ASV Michelfeld II	25 42: 75 15
15. (15.) SV Wolfsberg II	25 31:127 8